

- preise; 2) Nachm. 3 $\frac{1}{2}$ u. und 3) Abds 5 $\frac{1}{2}$ u. letzter Zug, mit Uebernachten in Wittenberg [Leipz.-Magd. Bahnh.]; (B) über Röderau: 1) Morgs 5 u.; 2) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ u. [Leipz.-Dresdn. Bahnh.]
- II. Nach Dresden und zugleich nach Chemnitz, über Riesa, ingl. nach Görlitz, Breslau und Bittau, ebenso nach Prag und Wien (auch beziehentlich nach Berlin, siehe oben sub I. B.): 1) Morgs 5 Uhr, jedoch nur bis Riesa, dann nach Berlin; 2) Morgs 6 u., mit Uebernachten in Prag; 3) Vorm. 10 u., mit Uebernachten in Görlitz; 4) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ u. (zugleich mit nach Berlin); 5) Abds 5 $\frac{1}{2}$ u.; 6) Nachts 10 u. Schnellzug. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]
- III. Nach Frankfurt a./M., (A) über Halle, Erfurt, Eisenach u. Gerstungen (auch Cassel): 1) Morgs 7 u. Schnellzug ohne Unterbrechung, bei bis Halle in Wagenklasse I. II. III. erhöhtem Fahrpreise; 2) Morgs 12 u., mit Uebernachten in Unterhausen; 3) Nachts 10 u. Schnellzug direct, blos in Wagenklasse I. und II. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.] (B) über Hof, Bamberg, Würzburg und Hanau: 1) Morgs 7 $\frac{1}{4}$ u. Giltzug, nur in Wagenklasse I. und II.; 2) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ u., zugleich auch direct nach Paris; 3) Abds 6 $\frac{1}{2}$ u., alle drei Züge ohne Unterbrechung. [Sächs.-Bayer. Bahnh.]
- IV. Nach Hof, über Altenburg, ingleichen nach Bayreuth, Ulm, (Stuttgart,) Lindau, (Friedrichshafen,) Nürnberg und München (auch beziehentlich nach Frankfurt a./M., siehe oben sub III. B.): 1) Morgs 4 $\frac{1}{4}$ u., Güter- und Personenzug, bis nach Hof, jedoch von da, nach 1 $\frac{1}{2}$ Stunde Rast, mit dem nächsten Zuge noch weiter; 2) Morgs 7 $\frac{1}{4}$ u., Giltzug, aber nur in Wagenklasse I. u. II. (zugleich mit nach Frankfurt a./M.); 3) Vorm. 11 u. Güter- u. Personenz., wie Nr. 1.; 4) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ u. Personenz. (ebenfalls zugleich mit nach Frankfurt a./M., auch direct nach Paris); 5) Abds. 6 $\frac{1}{2}$ u. Personenzug bis Hof, und, nach 3 $\frac{1}{4}$ Stunden Rast, daselbst, bis München (auch wieder zugleich mit nach Frankfurt a./M.), sämtliche fünf Züge ohne Unterbrechung. [Sächs.-Bayer. Bahnh.]
- V. Nach Magdeburg, über Halle und Götzen, ingl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Köln, Paris u. London, und weiter nach Mecklenburg, Lübeck, Hamburg und Kiel (auch beziehentlich nach Frankfurt a./M., ingl. nach Berlin, siehe oben sub III. A. und I. A.): 1) Morgs 5 u. Schnellzug, bei in Wagenklasse I. erhöhtem, in Wagenklasse II. und III. aber unverändertem Fahrpreise, jedoch nur bis Götzen, dann nach Berlin; 2) Morgs 7 u. (zugleich mit nach Frankfurt a./M.), bei in Wagenklasse I. II. III. erhöhtem Fahrpreise, ohne Unterbrechung; 3) Morgs 7 $\frac{1}{2}$ u. Güter- und Personenzug, blos nach Magdeburg; 4) Morgs 12 u., (ebenfalls zugleich mit nach Frankfurt a./M.) mit Uebernachten in Uelzen, in Hannover und in Wittenberg; 5) Nachm. 8 $\frac{1}{4}$ u., jedoch nur bis Götzen, dann nach Berlin; 6) Abds 5 $\frac{1}{2}$ u. (zugleich auch nach Erfurt und nach Wittenberg, beziehentlich Berlin), mit Uebernachten in Magdeburg; 7) Abds 6 $\frac{1}{2}$ u., Güter- und Personenzug, mit Uebernachten in Götzen; 8) Nachts 10 u. (zugleich auch nach Frankfurt a./M., von Halle ab Schnellzug) ohne Unterbrechung. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

Sommertheater in Gerhards Garten. Heute Freitag den 8. Juni auf Verlangen: **Metamorphosen**, oder **Schauspieler und Forstmann.** Musikalisch-dramatischer Schwank in 2 Acten von Max von Hefling. Musik von demselben. — **Ein Gut.** Lustspiel in einem Act von M. A. Grandjean. Anfang halb 7 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken:

- Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.
 Volksbibliothek in der Centralhalle 7—9 Uhr Abends.
 Städtisches Kunstmuseum, verbunden mit der Schletter'schen Gallerie, in der 1. Bürgerschule, geöffnet v. 10—1 u.
 Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 u
- C. Bonniq,** Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.
C. F. Rabntz Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien) Neumarkt 16.
C. A. Klemms Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanst. f. Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musiksalon, Neum., hohe Lillie.
Das Atelier für Photographie u. Daguerreotypie von **C. Schanfuß** ist im Garten des Hôtel de Prusse.
Photographisches Atelier des Portraitmalers **J. W. Reichenbach**, Querstraße Nr. 20.
Optisch-physikalisches Magazin von **J. F. Osterland**, Markt Nr. 8, empfiehlt alle Werkzeuge um billige Preise.

J. Reichels Bandagen-Magazin Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.
Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollensärberei von **Franz Hobstädt**, Gerberstraße Nr. 22.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Carl Thieme, Galanterie-, Kurz- und Spielwarenhandlung en gros und en detail, Thomasgäßchen Nr. 11.

Dr. Müller, Sporenmeister, Klostersgasse Nr. 5, empfiehlt seine Sporen, Sandaren, Trensen, Streigbügel in Stahl u. Neusilber.

Elegante Equipagen zu Trauungen, Kindtaufen u. empfiehlt hierdurch ergebenst **L. Seilmann** im großen Reiter, Petersstr.

Pappfabrik von **C. F. Weber**, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dachpappen, und kauft alle Sorten Habern und Papierspähne.

Einkauf zu hohen Preisen von Pretiosen, Uhren, Ketten, Kleidungsstücken u. Leihhausheinen. **C. Ungibauer**, Gerberstr. 50.

Hermann Friedel ertheilt fortwährend und zu jeder beliebigen Zeit Tanzunterricht. Wohnung Johannisgasse Nr. 10; Unterrichtslocal Markt Nr. 17 (Königs-Saal).

Bekanntmachung.

Aus einer in der Theatergasse gelegenen Wohnung ist am 22. v. M. eine gewirkte Frauentasche entwendet worden, welche folgende Effcten enthielt:
 einen grün und grau gestreiften Shawl,
 zwei weißleinen Taschentücher, E. J. gez.,
 ein braunseidenes Cravattentuch,
 ein Paar Lederstiefeletten,
 zwei Kämmen,
 einen grauen Summi-Kleiderhalter,
 ein dunkelbraunes Cattunjackchen und
 sieben zusammengebundene Schlüssel.
 Wir bitten um Anzeige aller diesen Diebstahl betreffenden Wahrnehmungen.

Leipzig, den 5. Juni 1855.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Stengel, Pol.-Dir.

Löwe, Act.

AUCTION im Gewandhause Montag den 11. Juni und folgende Tage. Enthaltend Mobilien und Geräthschaften aller Art, Wäsche, Betten, Kleider, Pretiosen, Uhren, Bücher, Kupferstiche, Delgemälde, Tuche, Band- und Kurzwaaren u. Kataloge sind im Durchgange des Rathhauses bei **Roch** zu haben. — Es wird aufmerksam gemacht auf Nr. 489—537. 883—900. 1021—1054. 1175—77. 1185—1205. 1792—1879.

Freiwillige Auction.

Meubles, allerhand Hausgeräthe, Betten u. Wäsche sollen heute Freitag den 8. Juni, Vormittags 9 Uhr, in der Restauration des Herrn **Trost** in Neuseilerhausen ver-auctionirt werden.

Verkauf einer Gastwirthschaft.

Das hier belegene, mir eigenthümlich gehörige Schießhaus mit neuerbautem Tanzsaal, dazu gehörigen 47 Ruthen Land und eines mit 250 Stück tragbaren Bäumen bestandenen Kirschplantage, auch sämmtlichen Schankwirthschaftsgeräthen, soll von mir in dem auf **den 13. dieses Monats**

in meiner Wohnung angelegten Termine unter annehmbaren Bedingungen verkauft werden, und lade ich Kaufliebhaber dazu ergebenst ein.

Delisch, den 6. Juni 1855.

Der Schießhauswirth
W. Winger.

Mittwoch den 13. Juni Nachmittags um 3 Uhr sollen die hiesigen süßen und sauren Kirschen auf dem Gemeinde-Anger in hiesiger Schenke an den Meistbietenden verkauft werden.

Serbisdorf, den 6. Juni 1855.

Diege.